

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Bilderbuch für Kinder, enthaltend: eine angenehme Sammlung von Thieren, Pflanzen, Blumen, Früchten, Mineralien, Trachten, und allerhand andern unterrichtenden Gegenständen aus dem Reiche der Natur, ...

alle nach den besten Originalien gewählt, gestochen, und mit einer kurzen
sowohl, als auch erweiterten wissenschaftlichen, und den
Verstandeskräften eines Kindes angemessenen Erklärung begleitet

Bertuch, Friedrich Justin

Rumburg, 1813

Hirsche und Rehe

[urn:nbn:de:bsz:31-263374](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:de:bsz:31-263374)

Hirsche und Rehe.

Nro. 1. Der Ahu.

(*Cervus pygargus.*)

Der Ahu hält das Mittel zwischen dem Edel-Hirsche und dem Rehe. Er ist größer als das Reh, und oft so groß als der Dammhirsch, hat kleine Rehgeweihe, aber gar keinen Schwanz; daher er auch oft das ungeschwänzte Reh genannt wird. Seine Farbe ist mehr gelbgrau, als die vom Rehe; sein Fleisch aber eben so zart und wohlschmeckend, als das vom letzteren. Er lebt in Sibirien, Persien, und überhaupt in mittleren Asien, mit den Gazellen und wilden Ziegen auf den höchsten Bergen.

Nro. 2. Der Axis, oder Ganges-Hirsch.

(*Cervus axis.*)

Der Axis lebt vorzüglich in Indien an den Ufern des Ganges, daher er auch seinen Namen, der Ganges-Hirsch, hat. Er ist so groß als ein Damm-Hirsch, hat aber das Gehörn vom Edel-Hirsche. Er ist überaus schön gezeichnet; seine Farbe über den Rücken und die Seiten lichtbraun mit weißen Flecken. Sein Fleisch ist wohlschmeckend, und er läßt sich leicht zahm machen.

Nro. 3. Der dickleibige Hirsch.

(*Cervus porcinus.*)

Der dickleibige Hirsch lebt in Bengalen, und auf den Indischen Inseln. Wegen seiner kleinen dicken Figur heißt er auch oft der Schwein-Hirsch. Er ist wenig über 2 Fuß hoch, und nur $3\frac{1}{2}$ Fuß lang, braun von Farbe und weiß gefleckt. Sein Fleisch ist wohlschmeckend, und er wird für ein gutes Wildpret gehalten.

Nro. 4. Der Muntjac.

(*Cervus muntjac.*)

Der Muntjac ist nicht so groß als ein Reh, und lebt vorzüglich auf der Insel Java. Sein Kopf ist klein und schmal; sein Gehörn sehr kurz, und steht auf 2 starken,
29tes Heft. A

Knöchigen Schwielen, welche von den Augen hinauf laufen. Von Farbe ist er lichtbraun, am Halse und Bauche grau. Sein Fleisch ist sehr wohlschmeckend, und wird gesucht.

D a s R e h.

(*Cervus capreolus.*)

Nro. 5. Das Männchen.

Nro. 6. Das Weibchen.

Das Reh ist ein überaus schönes, schlankes und zierliches Thierchen, ohngefähr 4 Fuß lang, 2 Fuß 8 Zoll hoch. Es lebt in ganz Europa (England ausgenommen), so wie im ganzen mittleren Asien, nur nicht in zu kalten oder in zu heißen Ländern. Das Männchen hat ein kurzes, etwa 8 bis 10 Zoll langes, sehr krauses Gehörn, und ist graubraun, das Weibchen aber rothbraun von Farbe. Das Reh nährt sich vorzüglich von den Sprossen und Spitzen des jungen Holzes, Saate und dergl. Sein Fleisch ist sehr wohlschmeckend, und wird allgemein für einen Leckerbissen gehalten.